

SPD-Fraktion (Anfrage Nr. 15-2231/2017)

Eingereicht am 05.09.2017 um 11:23 Uhr.

Ausbau der Yorckstraße

Im Zuge der Vorstellung der Drucksache 15-0723/2016 wurde den Mitgliedern des Bezirksrates aus dem Bereich 66.22 mitgeteilt, die Baumaßnahme werde 2016 beendet sein, voraussichtlich schon im September 2016.

Die bereits zum Zeitpunkt der Abstimmung über die Drucksache im Mai 2016 begonnenen Leitungsarbeiten wurden abgeschlossen, die Baulöcher in dieser hochwertigen Kopfsteinpflasterstraße einfach mit Asphalt zugekleistert und der Zustand des Flickenteppichs bis heute so belassen. Mit dem Ausbau wurde bis September 2017 nicht begonnen.

Von Seiten insbesondere der Anwohnerinnen und Anwohner wurde dieses Verfahren mit einem gesteigerten Interesse und nach und nach mit wachsendem Unmut verfolgt.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Hannover:

1. Warum werden die Bürgerinnen und Bürger sowie die Mitglieder des Bezirksrates falsch informiert bzw. warum werden eventuelle Hindernisse nicht kommuniziert? Inwiefern besteht ggf. ein Interesse daran, die eigenen mit unzutreffenden Informationen versorgten Bezirksratsmitglieder bei den Anwohnerinnen und Anwohnern auflaufen zu lassen?
2. Aus welchen Gründen wird der Ausbau nicht zügig vorgenommen und beendet?
3. Welche neuen Erkenntnisse zur Yorckstraße sind bei der Ausführung der Leitungsarbeiten über den Zustand bzw. Untergrund der Straße zu Tage getreten?

66.2
Hannover / 05.09.2017